

Kruse: „Der Trend stimmt und wird sich bis zum 15. Februar fortsetzen“ Angriffe auf AfD-Wahlkampf bewirken Solidarisierung in der Bevölkerung

„Wir haben das nicht anders erwartet. Der Trend stimmt und wird sich bis zum 15. Februar fortsetzen“, so bewertet der AfD-Spitzenkandidat und Landesprecher Prof. Jörn Kruse die aktuellen Umfrageergebnisse des NDR.

→ [Link zum NDR Umfrageergebnis](#)

In den verbleibenden 2 ½ Wochen werde die Alternative für Deutschland (AfD) mit ihren ehrenamtlichen Helfern unterstützt von Prof. Bernd Lucke und Hans-Olaf Henkel noch einmal den Wahlkampf intensivieren und mit ihren Themen den Dialog mit den Bürgern suchen. Die ungerechtfertigte Ausgrenzungspolitik der „Altparteien“ gegenüber der AfD und ihren Themenschwerpunkten, scheint erkennbar von breiten Kreisen der Hamburg Bevölkerung abgelehnt zu werden.

Auch gebe es immer mehr Hamburger Bürgerinnen und Bürger, die sich bei der AfD melden und empört sind über die massive Gewalt gegen Kandidaten der AfD sowie die enormen Plakatzerstörungen. „Diese gewaltsamen Angriffe auf die AfD sind ein Angriff auf die Demokratie,“ so Kruse. Dies erkennen die Bürgern und solidarisieren sich mit der Alternative für Deutschland.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Jörn Kruse
AfD-Landesverband Hamburg

Für Rückfragen zu dieser Presseinformation erreichen Sie uns unter: presse@afd-hamburg.de